

# Pressemitteilung

---

08.03.2022

## **Hilfe für die Ukraine: Hinweise der Ausländer- und Staatsangehörigkeitsbehörde**

**HEIDE. Zurzeit erreichen den Kreis Dithmarschen viele Anfragen von Familienangehörigen und Unterstützer\*innen zur Einreise oder zum Aufnahmewunsch von Geflüchteten aus der Ukraine. Denn zahlreiche Schutzsuchende aus der Ukraine kommen auch über Verwandte oder Freunde in den Kreis Dithmarschen und werden privat untergebracht.**

Die Ausländer- und Staatsangehörigkeitsbehörde des Kreises Dithmarschen befindet sich mit dem Land Schleswig-Holstein im Kontakt, um die Fragen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Versorgung der Schutzsuchenden zu regeln. Aktuell können Geflüchtete zunächst ohne Visum für bis zu 180 Tage in Deutschland bleiben. Damit der Kreis Dithmarschen schnell und effektiv unterstützen kann, werden die Verwandten und Bekannten der Geflüchteten gebeten, sich bei der Ausländer- und Staatsangehörigkeitsbehörde zu melden. Folgende Unterlagen sind erforderlich: Eine Kopie des Reisepasses bzw. der ID-Karte aller Personen, die aufgenommen wurden, das Einreisedatum und eine Kontaktadresse sowie eine Telefonnummer, unter der die Geflüchteten erreicht werden können. Die Unterlagen sind per Post an Kreis Dithmarschen, Ausländer- und Staatsangehörigkeitsbehörde, Stettiner Straße 30, 25746 Heide oder per E-Mail an [abh@dithmarschen.de](mailto:abh@dithmarschen.de) zu senden.

Grundsätzlich rät der Kreis Dithmarschen von privat organisierten Abholaktionen an der ukrainischen Grenze ab und schließt sich damit dem Appell der Ministerin für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein Dr. Sabine Sütterlin-Waack an, um eine koordinierte Hilfe zu ermöglichen und zum Beispiel Verkehrsstaus in der Grenzregion zu vermeiden.

Weitere Informationen für Geflüchtete aus der Ukraine gibt es auf der Internetseite [www.dithmarschen.de/abh](http://www.dithmarschen.de/abh) sowie [www.dithmarschen.de/Neues-erfahren/Ukraine-Hilfe](http://www.dithmarschen.de/Neues-erfahren/Ukraine-Hilfe).

## **Ehrenamtliche Unterstützung: Wohnungen und persönliches Engagement**

Die Dithmarscher\*innen können sich vielfältig für die Geflüchteten engagieren:

---

Text und Auskunft:  
Melanie Kaacksteen  
Tel.: 0481 97-1242  
E-Mail: [melanie.kaacksteen@dithmarschen.de](mailto:melanie.kaacksteen@dithmarschen.de)  
Web: [www.dithmarschen.de](http://www.dithmarschen.de)

Kreis Dithmarschen  
Der Landrat  
Stabsstelle für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Stettiner Straße 30  
25746 Heide

Wohnungen für Geflüchtete werden vor Ort über das zuständige Amt vermittelt. Wer sich persönlich engagieren möchte, kann an die E-Mail-Adresse [flucht-ukraine@dithmarschen.de](mailto:flucht-ukraine@dithmarschen.de) schreiben. Ansprechpartner\*innen sind Marie Lüpke, Beratungsstelle für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe (Telefon: 0481/ 97-4840) und Shorena Sikharulia, Koordinierungsstelle Integration und Teilhabe (Telefon: 0481/ 97-4813).

Weitere Infos: [www.integration-dithmarschen.de](http://www.integration-dithmarschen.de)

Außerdem hat das Land Schleswig-Holstein ein Hilfe-Telefon, ein zentrales Postfach und eine Internetseite für Fragen zur Flucht aus der Ukraine eingerichtet:

E-Mail: [flucht-ukraine@im.landsh.de](mailto:flucht-ukraine@im.landsh.de)

Telefon: 0431 988-3369.

Internet: [Informationen für Ukrainerinnen und Ukrainer - schleswig-holstein.de](http://Informationen für Ukrainerinnen und Ukrainer - schleswig-holstein.de)